

Die Freibadsaison 2020 im Freibad Burgkirchen wird am 08.06.2020 eröffnet. Seyffert: „Auch bei uns wird ein Betrieb vorerst nur mit gewissen, Corona-Bedingten Einschränkungen erfolgen können.“ Zum Schutz der Besucherinnen und Besucher werden hierzu einige Anpassungen im regulären Betrieb erfolgen. So ist das Tragen eines Nasen-Mund-Schutzes im Bereich der Kassen, der Umkleieräume und im Bereich des Kiosks geboten, die allgemeinen Hygienevorschriften und Verhaltensregeln für Bayern sind einzuhalten und einige Attraktionen wie Wasserrutsche, Strömungskanal, Whirlpool und Kaskadenbecken sowie Sprungturm müssen vorerst geschlossen bleiben. Damit ein bestmöglicher Schutz auch bei einer gewissen Menge an Besuchern eingehalten werden kann, hält sich die Gemeinde Burgkirchen in enger Zusammenarbeit mit dem zuständigen Gesundheitsamt an die durch die Deutsche Gesellschaft für das Badewesen e. V. herausgegebenen Empfehlungen. Zur allgemeinen Vereinfachung und besseren Nachvollziehbarkeit ist daher der Erwerb einer Saisonkarte empfohlen. Auch der Pächter des beliebten Freibadkiosks arbeitet mit Hochdruck daran, die bestehenden Auflagen für die Gastronomie allesamt zu erfüllen, damit den Besuchern auch heuer wieder freibadtypische Speisen und Getränke angeboten werden können.

Das gesamte Freibad wird natürlich wie gewohnt unter einem hohen Hygienestandard betrieben. Erweiterte Maßnahmen wie zusätzliche Reinigungsintervalle helfen, den erhöhten Anforderungen gerecht zu werden.

Die Öffnungszeiten werden derzeit durchgehend von 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr sein. An Schlechtwettertagen wird die Öffnungszeit auf 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr begrenzt.

Der Vorverkauf für die Saisonkarten findet bereits ab nächsten Dienstag 02.06.20 bis einschließlich Donnerstag 04.06.2020 jeweils von 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr statt. Wir bitten darum, geltende Hygiene- und Abstandsregeln einzuhalten und gerne auch einen eigenen Kugelschreiber mitzunehmen.

Das gesamte Freibadteam freut sich riesig auf die bevorstehende Saison, appelliert jedoch auch an die Eigenverantwortlichkeit aller Freibadbesucher. Die notwendigen Einschränkungen aufgrund des Pandemie-Konzeptes sind derzeit noch etwas Umfassend und hierfür wird um Verständnis gebeten. „Das letzte was wir jedoch wollen ist, dass nach einer kurzzeitigen Öffnung wieder eine lokal bedingte Schließung folgt. Sollten sich die bayernweiten Einschränkungen weiter lockern, können und werden auch wir stufenweise wieder in Richtung „Normalität“ schreiten.“ So Seyffert.